

2015 – die Dritte

die KreativRegion Stuttgart

in medias res

das Thema: PR und Event

Das inhaltliche Konzept des Deutschen Pavillons auf der Weltausstellung „Expo“ ab 1. Mai in Mailand stammt wie schon 2000 in Hannover und 2010 in Shanghai von der Stuttgarter Agentur Milla und Partner. Mit ihrer Gestaltung und der medialen Inszenierung präsentiert Deutschland sich mit „Fields of Ideas“ als Landschaft voller Ideen und Lösungen für die nachhaltige Ernährung der Zukunft.

Mit dem „Seed Board“, einem mobilen persönlichen Ausstellungsbegleiter, vergleichbar einem Stück Pappe, kann der Besucher Exponate steuern und gezielt Medieninhalte abrufen. Bei einer rund zehnminütigen Show betrachten die Besucher Deutschland aus den Augen fliegender Bienen. Zwei Musiker, die „BeeJs“, führen live durch diese Show. Zwei Seilroboter werden als große Bienenaugen und Projektionsfläche dienen und quasi durch den Raum fliegen. An der technischen Umsetzung ist die Universität Stuttgart als Forschungspartner maßgeblich beteiligt.



Seit Jahren gestalten Agenturen aus der Region die Auftritte verschiedener Nationen auf Weltausstellungen. Totems aus Stuttgart mit Gründer und Kreativdirektor Florian Gerlach zeichnet nach den holländischen, algerischen, belgischen Auftritten 2012 in Yeosu, dem Algerischen Pavillon Expo 2010 in Shanghai oder dem Deutschen Pavillon 2008 in Saragossa, dieses Jahr für den Holländischen Pavillon „Share, Grow, Live“ verantwortlich. Kooperationspartner ist Gielissen Interiors and Exhibitions mit Sitz in Göppingen und Hannover. Von Atelier Brückner stammen der Beitrag des koreanischen Ölkonzerns GS Caltex zur Expo Korea in Yeosu, der State Grid Pavillon auf der Expo Shanghai 2010 oder der Afrikanische Pavillon in Saragossa, 2008.

Jan Kalbfleisch
Geschäftsführer
Famab e. V.
Verband Direkte
Wirtschafts-
kommunikation



die Frage: Verraten Sie uns schon Ihre Pläne für November?

„In diesem November – oder um genauer zu sein am 12. des Monats – zieht es nicht nur mich, sondern die gesamte Messe- und Eventwirtschaft nach Ludwigsburg. Der Grund heißt Famab Award oder anders gesprochen: gute Geschichten umgesetzt in erfolgreicher direkter Wirtschaftskommunikation.“

Schon Harun al-Raschid, der Kalif von Bagdad, wusste um ihre Macht. „I have a dream, ...“ – wir alle kennen es von memorablen Reden. Geschichten haben das Vermögen, nachhaltige Botschaften in unseren Köpfen zu verankern. Und darauf basiert erfolgreiche Szenographie und Live-Kommunikation. Wenn also internationale Benchmarks in der Begegnungskommunikation, in der temporären

und permanenten Architektur sowie vernetzte Maßnahmen prämiert werden, dann liegen diesen immer erfolgreiche Geschichten zugrunde.

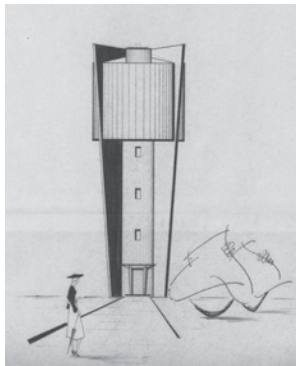
Der Famab Award, der angesehenste Preis der Branche, findet erstmalig in der Region Stuttgart statt. Dafür werden wir ihr gleich drei Jahre treu bleiben. Grund hierfür ist die angesehene Kreativwirtschaft in der Region, die wir vielfach zu unseren Gästen zählen. Grund ist aber auch die Kooperation mit den Raumwelten. Das Kongressformat bildet mit seinen vier Modulen Business, Art and Research, Talent und Public die Vielfalt der Disziplinen Szenografie und Kommunikation im Raum ab und liefert unseren Gästen einen inhaltlichen Mehrwert zu dem Branchenhighlight der Preisverleihung.

Für Konzept und Organisation der Veranstaltung in der MHP Arena konnten wir unser Mitglied Eventuality aus Stuttgart gewinnen. Die Agentur, die in diesem Jahr ihren 15. Geburtstag feiert, schenkt sich die Ausrichtung des Branchenhighlights selbst zum Geburtstag.

Prämiert werden mit dem Famab Award in den vier Oberkategorien Architecture, Event, Cross und Specials Projekte und Konzepte, die die unabhängigen Expertenjurys nach intensiver Beratung einstimmig auswählen. Die Juryvertreter stammen aus den Bereichen Agenturen, Kunden, Messebau, Medien, Dienstleister und Wissenschaft. Bewerben können sich Unternehmen und Agenturen ab April für den Award. Einreichungsschluss ist der 30. Juni mit einer Verlängerungsoption auf den 31. Juli 2015.“

www.famab.de

der Raum



Bis Ende letzten Jahres diente der **Wasserturm in Ohmden** als Wasservorrat der kleinen Kommune im Landkreis Esslingen. Nach Plänen von 1959 war im Jahr darauf mit dem Bau begonnen worden. 55 Jahre später ist der Wasserspeicher für seine eigentliche Bestimmung nicht mehr groß genug und zudem sanierungsbedürftig. Mit der Inbetriebnahme eines neuen Wasserhochbehälters mit ausreichender Wasserkapazität ging der alte Wasserturm außer Betrieb. Für den Ruhestand ist er aber zu jung. Die Gemeinde ist nun auf der Suche nach geeigneten Konzepten und offen für Ideen, die das reizvolle Bauwerk erhalten und einer neuen Nutzung zuführen. Eine Herausforderung für Kreative aus der Region? Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung Ohmden, Bürgermeister Martin Funk, Telefon 07023 9510-0, m.funk@ohmden.de

der Termin

6. bis 8. März 2015

„Scheitern“

Ein Festival des Misserfolgs
www.literaturhaus-stuttgart.de
der Ort: Literaturhaus, Stuttgart

9. März 2015, um 19:30 h

Studio Konzert
mit Jeff Ballard Fairgrounds
www.bauerstudios.de, 20 bzw.
17 €
der Ort: Bauer Studios, Markgrö-
ninger Straße 46, Ludwigsburg

14. März 2015, 19 bis 2 h

Lange Nacht der Museen
www.lange-nacht.de, 17 €
der Ort: verschiedene in Stuttgart

14. März 2015, um 20 h

„The all day everyday project“
Ausstellungseröffnung mit
dem Stuttgarter Graphikdesigner
Hannes Beer
galerie-der-stadt-backnang.de
der Ort: Graphik-Kabinett im
Helferhaus, Petrus-Jacobi-Weg 5,
Backnang

15. bis 22. März 2015

Bachwoche Stuttgart
www.bachakademie.de
der Ort: verschiedene in Stuttgart

17. März 2015, 10 bis 16 h

„Klappe auf“
Meisterklasse mit Autor Fred
Breinersdorfer
www.hdf.de/klappeauf, 40 bzw.
30 €
der Ort: Haus des Dokumentar-
films, Teckstraße 62, Stuttgart

18. März 2015, um 20 h

„Nord. Ein Stadtteil dreht sich“
Premiere mit Film und Konzert
www.s-cityofyouth.tumblr.com
der Ort: Nord, Löwentorstraße 68,
Stuttgart

bis 19. März 2015, Dienstag bis Samstag, 15 bis 19 h

„Personal Works“
Mitglieder des BFF präsentieren
sich
www.bff.de
der Ort: Kunstbezirk, Leonhards-
platz 28, Stuttgart

20. März 2015, 11 bis 16 h

„Transforming Industrial
Design #1“
Work Conference im Design
Center Baden-Württemberg
www.design-center.de, 90 bzw.
40 €
der Ort: Haus der Wirtschaft,
Willi-Bleicher-Straße 19, Stuttgart

25. März 2015, um 19:30 h

Medienforum Kreis Göppingen
www.medienforum-gp.de
der Ort: Filstalwelle, Esslinger
Straße 9, Göppingen

27. März 2015, um 20 h

„Das Triadische Ballett“
www.theaterhaus.de, 15 bis 60 €
der Ort: Theaterhaus, Siemens-
straße 7, Stuttgart

2. bis 6. April 2015

28. Internationale Theaterhaus
Jazztage
www.theaterhaus.de
der Ort: Theaterhaus, Siemens-
straße 7, Stuttgart

der Tipp

In Stuttgart geboren und in Esslingen aufgewachsen, gilt **Eberhard Weber** als bedeutender Jazzbassist und -komponist. Seit einem Schlaganfall kann er sein Instrument nicht mehr spielen, für sein Lebenswerk hat Weber den Jazzpreis des Landes Baden-Württemberg in der neuen Kategorie „Sonderpreis“ erhalten. Bei einem Konzert wurde Weber von ehemaligen Weggefährten musikalisch gefeiert. Stargitarrist Pat Metheny ließ es sich nicht nehmen, mit Unterstützung von Marc Feigen-span, Ohrenkino, zu Webers 75. Geburtstag die Komposition „Inspired“ mit Größen wie Jan Garbarek und der SWR Big Band auf die Bühne des Theaterhauses zu bringen, euphorisch besprochen in der „Zeit“ oder dem englischen „Telegraph“.



Am 11. März um 20:30 h stellt Weber seine Autobiographie „Résumé“, erschienen in der Stuttgarter Sagas Edition, im Esslinger Jazzkeller vor, präsentiert u. a. von der Esslinger Agentur Stilweise. 12 bzw. 10 Euro



der Freiraum: Nachhaltige Events

„Tausche Schreibtisch und PC gegen Werkhalle, Hammer und Nagel.“ Was wie das Stellengesuch eines eskapistisch veranlagten Büroangestellten klingt, entpuppt sich bei näherer Betrachtung als Vorsatz einer hochmotivierten Eventagentur. Zum 15. Geburtstag von Pulsmacher, Ludwigsburg, beschlossen Jens Kensorski und Jochen Schroda, ihre Jubiläumsfeier mit Kolleginnen und Kollegen zu einem sehr speziellen Event zu machen. Eine Woche lang wurde die Agentur geschlossen und die Mitarbeiter bauten nachhaltiges und selbstgemachtes Mobiliar, funktionierten Holzpaletten und Sandsäcke zu Stehtischen und Sitzgelegenheiten um. Das „Prinzip Patchwork“ als Zukunftsmodell?

So sieht es auch der Famab, Verband Direkte Wirtschaftskommunikation, der mit seiner Preisverleihung im November bei den Raumwelten erstmals in der Region Stuttgart gastieren wird (s. „die Frage“). Als Förderer nachhaltigen Wirtschaftens in der Branche hat er das Zertifikat „Sustainable Company“ etabliert und anlässlich seines 50. Geburtstags die Famab-Stiftung gegründet. 2015 ist für ihn das Jahr der Nachhaltigkeit, jüngstes Projekt in diesem Zusammenhang das Zertifikat „Sustainable Project“, bei dem Maßnahmen z. B. der Kommunikation im Raum vor ihrer Realisierung zertifiziert werden. Dabei geht es gleichzeitig um ökologische Aspekte und um ökonomische und ethische Fragestellungen. Jedes Unternehmen, ob Famab-Mitglied oder nicht, kann die immer stärker werdende nachhaltige Ausrichtung in der Branche nutzen, durch die Zertifizierung Wettbewerbsvorteile erzielen und Mehrwert für sein Unternehmen schaffen.

Unter den mittlerweile mehr als 50 zertifizierten Unternehmen befindet sich auch die Stuttgarter Agentur Roth und Lorenz, deren Gründer Ulrich Roth die Bedeutung von Müllvermeidung bei Promotion-Aktionen hervorhebt. Auch Quartier Stuttgart setzt mit seinen Green Events ein Zeichen und fand bereits 2011 beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis Beachtung. Kunstwerk, ebenfalls aus Stuttgart, dreht den Spieß um und setzt sich zum Ziel, für Unternehmen und Organisationen zu kommunizieren, die verantwortungsvoll und nachhaltig handeln und somit ihrerseits eine Vorbildfunktion einnehmen.

die Aktiven

Die Stuttgarter **Artyc** produziert das bei der Berlinale mit dem Thomas-Strittmatter-Preis ausgezeichnete Drehbuch „Die Abkratzer“ von Filmakademie-Absolvent **Simon X. Rost**. www.artyc.de, www.simonxrost.de

Brockhaus/Commission und **Umbreit** legen ihre Auslieferungen am Logistikstandort Kornwestheim zusammen. www.brockhaus-commission.de, www.umbreit.de

Cross Cult bringt mit zwei weiteren Comic-Verlagen www.comic.de an den Start, **Dimitrios Charistes** verantwortet für die Ludwigsburger Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.



Ab 4. März können Internetnutzer auf die **Robochop 3D Web App** der Stuttgarter **Code N** zugreifen und kleine Möbelstücke entwerfen, die auf der CeBIT von einer Roboteranlage erstellt werden. www.robochop.de



Matthias Ziegler

Simon Detel und **Steffen Wick** bringen ihre Komposition „Particles“ auf die Bühne des Friedrichsbau Varietés, Installation **Marc Engenhardt**, Regie **Ralph Sun**. www.friedrichsbau.de, www.widemusic.de (bis 4.4.)

Jolanta Gatzanis, Verlegerin erotischer Literatur, begehrt mit „G.sichtet!“, einer Serie zu Kunst und Kultur, ihr 20-jähriges Verlagjubiläum. www.gatzanis.de



Mit **Jazzmadame** krönt **Ralph Püpfke** am 1. März die elfte Auflage der kostenlosen Konzertreihe „Kultur in der Vesperkirche“. www.vesperkirche.de, www.puepfke.de, www.jazzmadame.de



Mit einem vom **Büro Uebele** geschaffenen „geregelten Chaos“ begrüßen die Architekten **Lederer, Ragnarsdottir und Oei** die Besucher ihrer Website. www.archlro.de, www.uebele.com

Dieter Zimmermann erstellt mit seiner Filmproduktion vier szenische Clips eines von **Fraunhofer** und **Phoenix Design** entwickelten Service-Roboters. www.care-o-bot-4.de

WRS-Kreativwirtschaft



cowork2015
Stuttgart, 27. - 29. März
Coworking Barcamp & Konferenz

Die Gestaltung der Arbeitswelt von morgen, kollaborative Telearbeitskonzepte, integrierte Lernmethoden und alles, was die Coworking Szene in Deutschland im Jahr 2015 bewegt, diskutieren Betreiber und Nutzer von Coworking Spaces vom 27. bis 29. März im Literaturhaus Stuttgart. **Cowork 2015** gliedert sich in einen Konferenz-Tag mit Vortragsprogramm und einen Barcamp-Tag mit spontan geplanten Sessions. Für Partner der Medieninitiative reduziert sich der Normalpreis des Wochenendtickets von 85 Euro. Die WRS ist Förderer der Veranstaltung, www.cowork2015.de

Zum Workshop **Automobiles Retrodesign. Chancen und Grenzen für Gestalter und Hersteller** lädt die WRS am 26. März, dem Preview Day der Retro Classics, auf die Messe Stuttgart. Im Anschluss erhalten die Teilnehmer eine exklusive Führung.

Noch bis 9. März läuft der Nachwuchswettbewerb des **Verband Deutscher Industrie Designer (VDID)**. Wer sich beim Design Center Baden-Württemberg für **Mia-Seeger-Preis** oder **Focus Open** beziehungsweise beim Verein zur Förderung von Architektur, Engineering und Design in Stuttgart für **AED Neuland** bewirbt, darf auch gleich und ultimativ bis 27. April bei der vierten Runde des **Bundespreises Ecodesign** einreichen. Die Wanderausstellung mit den Preisträgern und Nominierten des Vorjahres wird am 16. März in Ludwigsburg eröffnet, ist anschließend im MIK Museum Information Kunst ausgestellt.

Schließlich schenkt die WRS einige Tickets für den Besuch der **Hannover-Messe** vom 13. bis 17. April, bettina.klett@region-stuttgart.de

kreativ.region-stuttgart.de

Film Commission Region Stuttgart

Dass die Kunst des Filmschnitts weit mehr ist als das bloße Aneinanderhängen von Drehbuchszenen zeigt **David J. Rauschnig** im **Montagsseminar** am 23. März. Der Filmeditor begibt sich mit den Teilnehmern auf einen Streifzug durch die Kunst der Montage. Anhand von eigenen Arbeiten gibt er Einblick in grundlegende Arbeitstechniken des szenischen Schnitts und der Arbeitsrealität in Kino und TV. Zudem zeigt der mit dem Förderpreis Neues Deutsches Kino ausgezeichnete Filmeditor auf, wie man durch zeitliche Auslassungen und achronologische Erzählverfahren innovativ erzählen kann. Um 18 h in den Räumen der Film Commission. Anmeldung unter film@region-stuttgart.de

Die jährliche **Postkartenserie** der Film Commission ist 2015 zu einem großen Erfolg geworden: Die spannenden Ansichten aus der Region und ihre außergewöhnlichen Geschichten lösen viel positive Resonanz aus. Daher gehen die **Rückblenden** auf Wanderschaft. Der Fotograf **Frederik Laux** stellt die Fotos, mit Unterstützung der Film Commission, im Großformat im Stuttgarter Rathaus aus, weitere Galerietermine folgen. 3. bis 19. März, Rathaus Stuttgart, 3. Stock

film.region-stuttgart.de

Popbüro Region Stuttgart



Während Stuttgart sich in den Frühling shoppt, bietet das Popbüro Region Stuttgart jungen Bands aus der Region mitten in der Stadt jede Menge Aufmerksamkeit. Die **City-Initiative Stuttgart** lädt am 28. März wieder zum Spätshopping auf der Königstraße ein. Ebenso gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in der Stuttgarter Innenstadt für Jung und Alt, das kurz vor der Veranstaltung bei www.cis-stuttgart.de aufgelistet wird. Dieses Frühjahr sorgt das Popbüro wieder mit einer **Open-Air-Bühne** auf dem Stuttgarter Rotenbühlplatz für abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung. Hier haben Bands die Möglichkeit, sich für einen der sechs Slots zu bewerben. Die Voraussetzungen für eine Teilnahme sind unter www.popbuero.de/ einkaufsnacht nachzulesen. Bewerbungsschluss ist der 6. März.

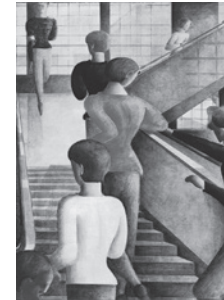
popbuero.region-stuttgart.de

die Anderen

Mit den Ansprüchen der Kunden an Unternehmen steigen auch die Ansprüche der Wirtschaft an ihre Agenturen, schreibt Friedrich Schwandt von Statista für die aktuelle Ausgabe von **brand eins Thema**. Gemeinsam mit „brand eins Wissen“ wurden die Besten der Kommunikationsbranche gesucht – und in der Region Stuttgart gefunden: Neben Niederlassungen deutschlandweit tätiger Flaggschiffe sind 21 Torr, Ansel und Möllers, Atelier Brückner, Bassier, Bergmann und Kindler, Jangled Nerves, Leonhardt und Kern, Mediaman, Milla und Partner, RMG Connect, RTS Rieger Team und Sympra nur einige der regionalen Zugpferde, die in einer Umfrage unter Kunden und Mitbewerbern besonders gut abschneiden konnten. Das gilt gleichermaßen im PR- wie im Eventbereich, in der klassischen Kreation wie für Maschinen- und Automobilbauer. Nicht nur für Schwandt sind diese „Spezialisten, die den Vergleich mit den Großen nicht scheuen müssen: echte Perlen.“



der Schluss



2014 Digital Image, The Museum of Modern Art, New York / Scala, Florence

„Bauhaustreppe“ von Oskar Schlemmer bis 6. April in der Staatsgalerie, danach zurück im Moma in New York

Impressum

**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart**

**Friedrichstraße 10, 70174 Stuttgart
Telefon 0711-22835-16
Telefax 0711-22835-55**

**Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Verantwortlich
Bettina Klett und Christoph Ronge
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft**

in-medias-res@region-stuttgart.de
kreativ.region-stuttgart.de

17. Jahrgang



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart**